

An den
Zentralausschuss
Nonnbergstiege 2
5020 Salzburg



Salzburg, am 19.9.2019

**Schule der Vielfalt/Vielfalt im Beruf:
Aufnahme in das Programm der Salzburger Verwaltungsakademie**

„Leichter Lesen“ oder der Lehrgang „Wer behindert?“ sind bereits fixe Bestandteile des SVAK-Programms, wenn es um den Umgang mit Personen mit Beeinträchtigungen geht. Allerdings bestehen weitere Ressentiments gegenüber LGBTIQ* Personen oder Nicht-österreichischer Herkunft.

Die „Schule der Vielfalt“ ist eine menschenrechtsbasierte Bildungsarbeit für junge Menschen, die in Workshops LGBTIQ*-Grundwissen vermittelt, Vorurteile abbaut und damit ein für alle inklusives Klima forciert.

„Vielfalt im Beruf“ richtet sich an Menschen in ihrem jeweiligen Berufsalltag. Hier geht es ebenfalls darum, LGBTIQ*-Wissen zu vermitteln und die Sensibilisierung hinsichtlich sexueller und geschlechtlicher Vielfalt im Berufsalltag voranzutreiben. Zielgruppen sind hier speziell jene Personen, die in der Arbeit mit verschiedenem Klientel arbeiten wie beispielsweise Sozialarbeiter*innen, Psycholog*innen, Lehrer*innen, Angestellte im Gesundheitsbereich aber auch Verwaltungsangestellte.

Mit der Implementierung dieser Workshops soll es gelingen, Vorurteile abzubauen und Bewusstsein für Diskriminierungs- und Mobbing Situationen – insbesondere hinsichtlich Diversitätsdimensionen Geschlecht, Identität und sexuelle Orientierung zu schaffen – und das so früh wie möglich.

Die UGÖD stellt daher folgenden **Antrag**:

Die Lehrlingsausbildung muss um den Bereich „Schule der Vielfalt“ erweitert werden.

*„Vielfalt im Beruf“ muss als verpflichtender Bestandteil der dienstlichen Grundausbildung sowie in der Aus- und Weiterbildung von Führungskräften, aber auch von Mitarbeiter*innen mit Kund*innenkontakt sein.*

Daneben sollen freiwillig zu besuchende Workshops für alle Landesbediensteten zur Verfügung stehen.

Mag.^a Dr.ⁱⁿ Angela Bayer

Für die Fraktion Unabhängige GewerkschafterInnen und PersonalvertreterInnen im Öffentlichen Dienst und in ausgegliederten Betrieben im Salzburger Landesdienst (UGÖD)